

Mensch,
tu was!
im Kreis Pinneberg

Mensch,
tu was!
im Kreis Pinneberg

Gewalt...

- ... „passiert“ nicht,
sie wird aktiv ausgeübt und hat
meist einen Vorlauf
- ... hat nichts mit Stärke und
Selbstbestimmung zu tun,
aber viel mit Ohnmacht und
Hilflosigkeit!
- ... ist nicht nur schrecklich
für die Opfer,
sondern belastet auch Familien-
angehörige, Kinder und mich
als Täter/in!
- ... läßt sich nicht totschweigen,
sondern verhindern,
indem ich darüber rede und
neue Lösungswege lerne!
- ... ist überwiegend „männlich“,
doch sie wird auch von Frauen,
Müttern, Partner/Innen, Ange-
hörigen und Freunden ausgeübt!
- ... wird nicht nur körperlich ausgeübt,
sondern nimmt allen Beteiligten
die Würde und beschämt...

Vielfalt inklusive



BRÜCKE ELMSHORN gGmbH
Hilfen für Menschen mit psychischen Problemen

Spendenkonto: IBAN DE 05 2215 0000 0000 081043
Sparkasse Elmshorn BIC NOLADE 21 ELH

Ansprechpartner/in

Kreis Pinneberg und Kreis Steinburg:

Dipl. Päd. Joanna Mix / Dipl. Soz. Päd. Markus Jung
Dipl. Psych. Dr. Wolfgang Kalbe

Brücke Elmshorn gGmbH • Neue Strasse 7 • 25335 Elmshorn
e-mail: Mensch-tu-was@brueckeelmshorn.de

Telefonische Sprechstunde

Donnerstags 16.30–18.00 Uhr • Telefon: 04121/70177-21
Sollte der Anrufbeantworter laufen, hinterlassen
Sie bitte eine Nachricht. Wir rufen zurück.

Ein weiteres Angebot Mensch tu was! besteht im Kreis Dithmarschen:

Brücke Elmshorn gGmbH Marko Eichhorst
Postfach 1121 • 25801 Husum

Telefon: 01577/6801072
e-mail: m.eichhorst@brueckeelmshorn.de

Das Training findet in Heide statt:
Neue Anlage 23-25 • 25746 Heide



Stand: November 2020

Vielfalt inklusive



BRÜCKE ELMSHORN gGmbH
Hilfen für Menschen mit psychischen Problemen

Mensch, tu was!

im Kreis Pinneberg

Beratung, Training und Therapie
für Männer und Frauen,
die sich mit ihrer Gewalttätigkeit
auseinandersetzen wollen.

BRÜCKE ELMSHORN gGmbH
Telefon 04121/70177-21

www.brueckeelmshorn.de

www.brueckeelmshorn.de

Was bietet die BRÜCKE ELM SHORN?

Mit unserem Angebot richten wir uns an Männer und Frauen, die gegenüber anderen Menschen körperlich und/oder sexualisiert gewalttätig sind. Dieses können Männer und Frauen sein, die sich freiwillig an uns wenden, oder auch solche, die beispielsweise aufgrund von Auflagen von Justiz oder auch Jugendämtern zu uns kommen.

Wir beraten erwachsene Täter*innen

Ziel unserer Arbeit ist es, mit Männern, Frauen, Partner/Innen, Eltern und Familienangehörigen Alternativen zu körperlicher Gewalt zu erarbeiten. Dabei geht es nicht um „Heilung“, sondern um die Verbesserung von Selbststeuerung und Selbstkontrolle. Im Zentrum steht Konfliktbearbeitung statt Konfliktvermeidung.

In **Einzelgesprächen** oder **Gruppentrainings** kann sich der Mann oder die Frau mit den Folgen seines/ihrer körperlich und/oder sexuell gewalttätigen Verhaltens auseinandersetzen. Darüber hinaus werden Alternativen zur Bewältigung von Krisen und Konflikten erarbeitet.



Spendenkonto: IBAN DE 05 2215 0000 0000 081043
Sparkasse Elmshorn BIC NOLADE 21 ELH

Die Themen

In unserem Training für körperlich gewalttätige Menschen geht es vor allem um folgende zentrale Themen:

Erkennen der eigenen Verantwortlichkeit für gewalttätiges Handeln

Nicht die Gesellschaft, die Opfer oder die Umstände sind „schuld“, ich selbst trage die Verantwortung für meine Taten und mein Handeln.

Bearbeitung der gewalttätigen Handlungen

Was ist genau passiert?

Wie ist es dazu gekommen, was waren Auslöser?

Erarbeiten von Plänen zur Rückfallvermeidung

Was kann und muss ich tun, um mein Leben gewaltfrei zu gestalten, wie löse ich Konflikte verantwortungsbewußt?

Wann befinde ich mich in einer Risikosituation?

Grundsätzliches:

- ▶ Wir fördern die Rat und Verhaltensänderung suchende Person, wir akzeptieren nicht ihr gewalttätiges Verhalten.
- ▶ Erst nach einem Einzelgespräch bzw. spätestens bis zum fünften Einzelgespräch können im Rahmen einer Clearingphase beide Seiten entscheiden, ob die Teilnahme an dem Antigewalttraining passend ist und wann das Training begonnen werden kann. Der Teilnehmer verpflichtet sich, keine erneute Gewalt zu begehen.
- ▶ Erstgespräche sind kostenfrei. Bei längerfristigen Beratungen oder der Teilnahme an unserem Gruppentraining ist ein Kostenbeitrag zu leisten.
- ▶ Das Gruppentraining findet wöchentlich statt. Wir arbeiten in 18 Sitzungen à 2 Stunden.
- ▶ Wir unterliegen der Schweigepflicht.
- ▶ Wir bemühen uns um Zusammenarbeit und Vernetzung, d.h. wir kümmern uns auch darum, dass die Opfer der Gewalt angemessene Unterstützung erfahren.
- ▶ Sollten Teilnehmer während der Beratung oder des Gruppentrainings erneut gewalttätig werden, erfolgt der sofortige Ausschluss aus der Beratung oder dem Training.

www.brueckeelmshorn.de

Birşey yapsana adam!

Çalışmalarımız, başka insanlara karşı bedensel veya cinsel şiddete başvuran erkek ve kadınlara hitap etmektedir.

Sözkonusu kişiler, kendi arzularıyla veya mahkeme veyahut gençlik dairesi kararları çerçevesinde bizleri aramaktadırlar.

Danışmanlık çalışmamız Almanca dilinde yapılır.

Człowieku, zrób coś!

Naszą ofertę kierujemy do mężczyzn i kobiet, które w stosunku do innych ludzi stosują przemoc fizyczną lub seksualną.

Osoby te, mężczyźni oraz kobiety mogą zwrócić się do Nas własnowolnie lub w wyniku nakazu, np. Sądu lub innej instytu cji.

Porady odbędą się w języku niemieckim.

Действуй!

Наша программа предназначена для мужчин и женщин, которые применяют физическое или сексуальное насилие, как в семье так и по отношению к другим людям.

Вы можете обращаться добровольно к нам, или также по рекомендации суда, юстиции или управления по делам молодежи.

Консультирование и тренинг ведется на немецком языке.

www.brueckeelmshorn.de